



BWI Berkenthiner Wählerinitiative
Jochen Backhaus, Moorhof 12, 23919 Berkenthin

An den Bürgermeister der Gemeinde Berkenthin
Herrn Friedrich Thorn
Am Schart 7
23919 Berkenthin

Berkenthin, 11.01.2021

Geplante Hähnchenmastanlage in Berkenthin

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

für die nächste Gemeindevertretersitzung (11.01.2021) stellen wir zu TOP 6 den nachfolgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Berkenthin beschließt, der Errichtung einer Hähnchenmastanlage auf dem Gebiet der Gemeinde Berkenthin nicht zuzustimmen. Die Genehmigungsbehörden werden gebeten, den Antrag auf Errichtung einer Hähnchenmastanlage auf dem Gebiet der Gemeinde Berkenthin abzulehnen.

Begründung:

1. Die BWI ist grundsätzlich gegen industrielle Massentierhaltung, weil sie die Massentierhaltung für unethisch hält.
2. Die BWI folgt denjenigen wissenschaftlichen Forschungsergebnissen, die eine Gesundheitsgefährdung der Verbraucher nach anhaltendem Verzehr von aus Massentierhaltung gewonnenen Produkten erkennen. Die BWI tritt dafür ein, solchen Gesundheitsgefährdungen im Ursprung zu begegnen.
3. Die geplante Hähnchenmastanlage stört das Landschaftsbild.
4. Die geplante Hähnchenmastanlage emittiert Lärm und Abgase mit unterschiedlichen Schadstoffen, Es ist nicht sichergestellt, dass davon keine gesundheitlichen Gefährdungen ausgehen.
5. Die geplante Hähnchenmastanlage produziert Schmutzwasser und andere Abfälle in erheblichen Mengen. Sie erzeugt zusätzlichen Verkehr. Nach allgemeiner



Lebenserfahrung verursacht sie Gerüche, die von den Menschen als unangenehm empfunden werden und möglicherweise auch gesundheitsgefährdend sind.

6. Zahlreiche Einwohner, insbesondere der Gemeinde Kählstorf, aber auch aus Berkenthin, haben bereits Bedenken angemeldet und Protest gegen die Anlage geäußert. Die Gemeindemitglieder erachten eine Anlage dieser Art als nicht zeitgemäß und äußern Ängste vor nachteiligen Folgen auf Gesundheit und Wohlfühl sowohl der Menschen in Berkenthin als auch der beruflichen und touristischen Besucher.

Nach alledem sollte die Gemeindevertretung der Bau- und Betriebsgenehmigung nicht zustimmen und darüber hinaus Ihre Möglichkeiten zur Verhinderung einer solchen ausschöpfen.

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Backhaus
Fraktionsvorsitzender der BWI